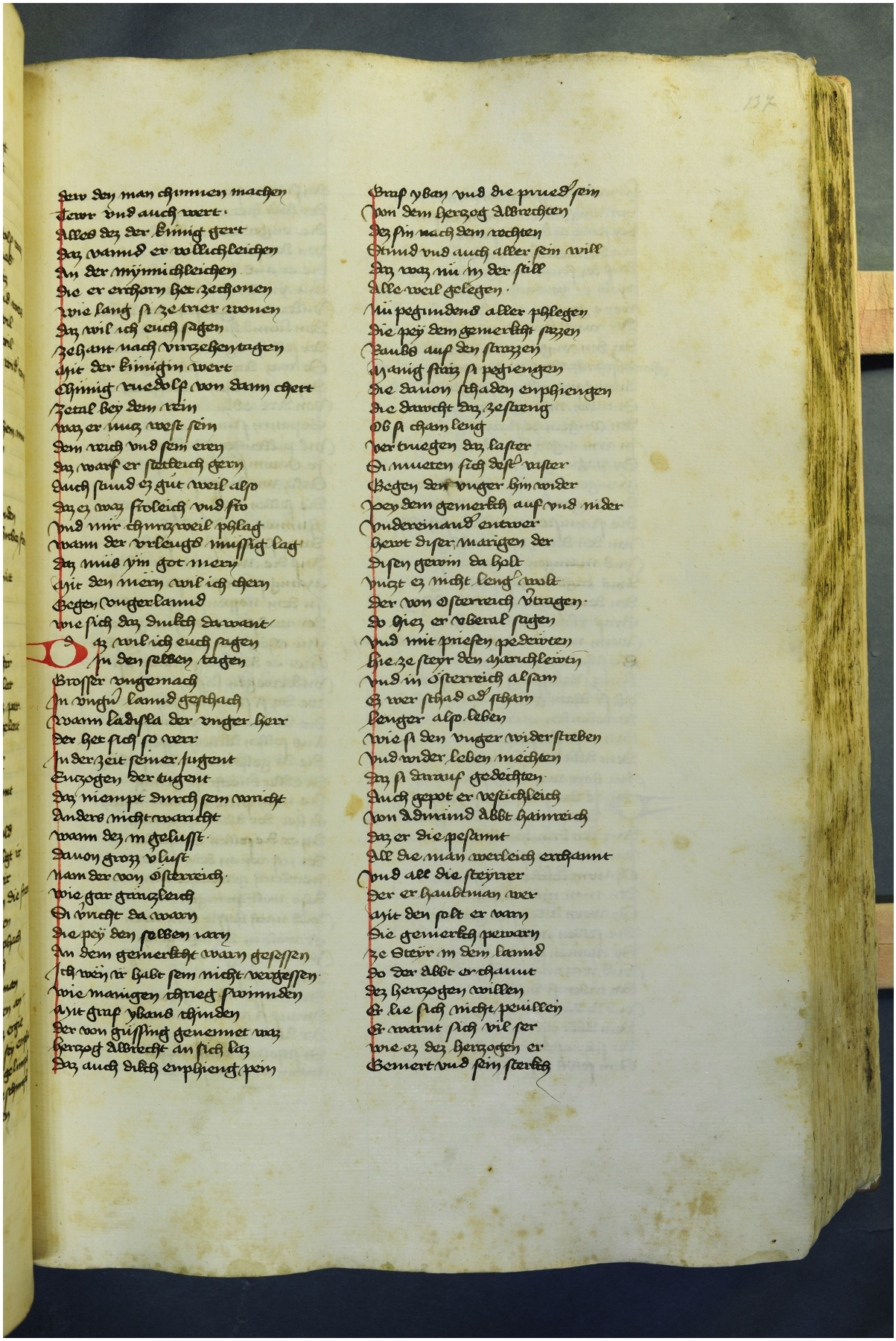
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Tewr dey man schimmen machen
Tewr vnd auch wert.
Alles dez der kunig gert
Dez warnd er wollichleichen
An der mymichleichen
Die er erkorn her zechonen
Wie lang sy ze tuer wonen
Dez wil ich euch sagen
Zehant nach vnzehen tagen
Mit der kunigin wert
Schunig rudolf von dem chert
Zetal bey dem rein
Waz er mez west sein
Den reich vnd sein ere
Dez warf er sterkeich gere
Auch stund ez gut weil also
Dez ez waz froleich vnd fro
Vnd nur churzweil phlag
Wann der vrleugs mussig lag
Dez muss vm got mere
Mit den mere wil ich chere
Beger vngerlannd
Wie sich dez dukch darwant
Dez wil ich euch sagen
In den selben tagen
Grosser vngemach
In vngrn lannd geschach
Wann ladysla der vnger herr
Der her sich so verr
In der zeit seiner iugent
Entzogen der tugent
Dez niempt durch sein wunicht
Anders nicht warnicht
Wann dez in gelusst
Danon grozz vlust
Nam der von osterreich
Wie gar grenzleich
Di vrucht da warn
Die pey den selben varn
An dem gemerkht warn gesessen
Ich wein er habe sein nicht vergessen
Wie manigen chriech sunnden
Mit graf ybans chunden
Der von gussing genemet waz
Hertzog Albrecht an sich laz
Dez auch dikch empfieng pein
Graf yban vnd die prued sein
Von dem hertzog Albrechten
Dez sin nach dem rechten
Stund vnd auch aller sein willt
Dez waz nu in der stillt
Alle weil gelegen.
Nu pegundens aller phlegen
Die pey dem gemerkht sazzen
Laubs auf den strazzen
Mit anigt straz sy pegiengen
Die danon schaden empfiengen
Die durcht dez zestreng
Ob sy chamleng
Vertruegen dez laster
Di mueten sich desy vester
Beger der vnger him wider
Bey dem gemerkh auf vnd nider
Vndereinand entwer
Hewt dyser marigen der
Dysen gewin da holt
Vnzt ez nicht lengs wolt
Der von osterreich vrugen.
Do hiez er vberal sagen
Vnd mit priefen pedeuten
Die ze steyr den ayrichleuten
Vnd in osterreich alsam
Es wer schad ob scham
Lenger also leben
Wie sy den vnger widerstreben
Vnd wider leben meichten
Dez sy darauf gedichten
Auch gepot er vestichleich
Von Admund abbt haimreich
Dez er die pesamt
All die man werleich entsamt
Vnd all die steirer
Der er haubtman wer
Mit den solt er varn
Die gemerkh pewarn
Ze Steir in dem lannd
Do der abbt erchannt
Dez hertzogen willen
Er lie sich nicht peuillen
Er warnt sich vil ser
Wie ez dez hertzogen er
Bemert vnd sein sterkh